

GENEALOGIA

Und

Stamm = Tafel,

Der Grafen und Herren von Thürheimb.



Wapen.

Das Graf Thürheimbische Wapen ist ein quärtierter Schild / nebst einem
(zur Gedächtnuß des von Herrn Gosswind von Thürheimb Rittern bey-
gewohnten Zugs in das Heilige Land) mit einer Dörneren Cron gecrön-
ten schwarzen Herz. Schild / in welchem ein weisse große Stadt. Pforten mit
Thür,

D d d d d d d d 2

ihren Thürnen und Zünen erscheint / und das Stammes - Wapen der uralten Familie der Herren / jezo Grafen / von Thürheimb vorstellet. In dem ersten Viertel obgedacht - quartierten Schilds seynd drey Staffeln weiß auf einander liegende schwarze Stein in weißem Feld zu sehen / in dem andern - und dritten Feld erscheinen in rothem Grund drey weiße nach der Schräg gestellte Rosen / welche des abgestorbenen Geschlächts der Herren von Schwarzenstein Wapen gewesen / und Herrn Christoph Leopold Grafen von Thürheimb von seiner Mütterlichen Ahnfrauen / Frauen Maria Elisabetha Gebornen von Schwarzenstein der letzten ihrer uralten Familia, anerstorben ist. In dem vierdten schwarzen Feld ist ein zum Sprung geschicktes weißes Einhorn zu sehen / welches das Wapen des abgestorbenen uralten Geschlächts der Herren von Rusdorff gewesen / und gedachtem Herrn Grafen von Thürheimb von seiner Väterlichen Aehndl Frauen Cordula von Rusdorff / gleichfalls der letzten ihres vornehmen Geschlächts erblich zugestanden.

Ermeldten Schild zieren vier offene Thurnier - Helm / davon der erstere auf einer goldenen Königlichen Cron zwischen zweyen weißen mit denen Sachsen einwärts gefehrten Adlers - Flügen die im Schild beschriebene drey Staffeln weiß auf einander liegende schwarze Stein traget / mit einer in Silber oder weiß und schwarz vermischten Helm - Decken gezieret / und zu dem vorbeschriebenen Schwarzensteinischen Wapen gehörig ist.

Der anderte und zwar zu dem alten Stammes - Wapen gehörige Helm ist mit einer von Dörnern zusammen geflochtenen Cron gecrönt / darinnen ein schwarze Standart oder Fahn mit doppelten fliegenden Quasten steckt / in welcher das in dem Herz - Schild beschriebene Stadt - Thor entworfen / und die Stang im Grund schwarz / sonst aber sambt dem Spiz vergoldet ist.

Der dritte mit Gold gecrönte Helm traget die Helffte des Rusdorffischen Einhorn / und

Der vierdte gleichfalls mit einer Königlichen goldenen Cron gezierte Helm hat zwey zu dem Schwarzensteinischen Wapen gehörige / mit denen Sachsen einwärts gefehrte rothe Adlers - Flügen / und in jeder derselben die drey im Schild beschriebene weiße Rosen.

Ersagtes Wapen ist einerseiths mit einer in schwarz und weiß / anderseiths aber in roth und weiß vermischten Helm - Decken umgeben.

